

## **Ratzeburgs Feuerwehrtaucher vor dem Aus: Ein bitterer Beschluss!**

Der Finanzausschuss Ratzeburg beschließt das Aus für die Tauchergruppe der Feuerwehr. Kritiker warnen vor Folgen für die Wasserrettung.

### **Ratzeburg, Deutschland -**

Ratzeburg. Ein dramatischer Beschluss hat die Tauchergruppe der Freiwilligen Feuerwehr in Ratzeburg ins Abseits gedrängt! Mit einem knappen 6:5 votierte der Finanzausschuss, und die Entscheidung ist gefallen: Am 31. Dezember ist Schluss! CDU, SPD und Grüne jubeln, während die Freie Ratzeburger Wählergemeinschaft (FRW) und die FDP verzweifelt dagegen stimmten. Kristian Koß, der Leiter der Sondereinheit, ist bitter enttäuscht: „Mal gucken, wie alles weitergeht, ob sich die Stadt da vielleicht keinen Gefallen getan hat.“

Der Hintergrund dieser schockierenden Entscheidung? Seit 2021 liegt die Verantwortung für die Wasserrettung bei der DLRG, und Bürgermeister Eckhard Graf sieht keinen Grund, für die Feuerwehrgruppe einzuspringen. „Wir müssen uns auf die Kernaufgaben konzentrieren“, erklärt er. Doch die FRW kämpfte bis zuletzt und forderte 15.000 Euro jährlich aus dem städtischen Haushalt, um die Einheit zu erhalten. Doch auch dieser Antrag wurde mit einem klaren Nein abgelehnt. Jürgen Hentschel von der FRW ist fassungslos: „Das ist gegenüber dem Ehrenamt absolut enttäuschend!“

### **Die Feuerwehrtaucher: Ein wertvolles Team**

Die Sondereinheit der Feuerwehr war über die Stadtgrenzen hinaus bekannt für ihre Einsatzbereitschaft. Jeden Samstag trainierten die engagierten Ehrenamtlichen für Taucheinsätze. Doch nun droht das Ende! Marion Wisbar (CDU) zeigt sich ungerührt: „Man muss auch mal hart sein.“ Die SPD verteidigt die Entscheidung und betont, dass die Tauchergruppe keine sicherheitsrelevanten Aufgaben habe. Uwe Martens, Fraktionschef der SPD, bleibt stumm zu den Vorwürfen. Die Feuerwehrleute sind jedoch alles andere als begeistert: „Die Gefühle kochen gerade hoch“, sagt Koß.

Die Ratzeburger Feuerwehrtaucher waren nicht nur lokal, sondern auch in Hamburg und Mecklenburg-Vorpommern gefragt. Hentschel kritisiert, dass die Mehrheit im Ausschuss kein Interesse an der wertvollen Unterstützung hatte. Die Ausrüstung der Tauchergruppe wird nach der Schließung wohl versteigert, um die klamme Stadtkasse zu entlasten. Ein bitterer Abschied für ein Team, das stets bereit war, Leben zu retten!

Details	
<b>Ort</b>	Ratzeburg, Deutschland
<b>Quellen</b>	• <a href="http://www.ln-online.de">www.ln-online.de</a>

**Besuchen Sie uns auf: [die-nachrichten.at](http://die-nachrichten.at)**